

**Lerncoaching
Lehrgang
(6 ECTS)**

Studienkennzahl: 710 105

Curriculum

Pädagogische Hochschule OÖ, Institut für Sekundarstufenpädagogik
Kaplanhofstraße 40
4020 Linz

Inhaltsverzeichnis

Zeitliche Struktur.....	4
Zulassungsvoraussetzungen.....	4
Kurzbeschreibung.....	4
Ziel.....	4
Inhalte	4
Kompetenzen	5
Abschlussdokument.....	5
Qualifikationsprofil.....	5
Modulraster	6
Modulübersicht.....	8
Modulbeschreibungen	9
Basisliteratur	11

Angaben zum Curriculum

Studienkennzahl: 710 105

Inkrafttreten: 01.10.2017

Allfällige Übergangsbestimmungen:

Geplanter Beginn: WS 2017/18

LG öffentlichen Rechts

Curriculum Version:

Neueinreichung

Beschlussfassung und Kenntnisnahmen:

Datum der Beschlussfassung durch das Hochschulkollegium der PH OÖ: 27.04.2017

Datum der Genehmigung durch das Rektorat der PH OÖ: 12.05.2017

Datum der Kenntnisnahme durch den Hochschulrat der PH OÖ:-----

Datum der Genehmigung durch das BMB (ab 30 ECTS): - ----

Bedarf: Zunehmende Heterogenität und Diversität erfordern individuelle Förderung und Forderung der Lernenden. Lehrpersonen, die in der Vergangenheit ausgebildet wurden, verfügen zum Großteil nicht über ausreichende Instrumentarien zur Bewältigung dieser Herausforderungen.

Reihungskriterien: Lehrer/innenteams aus SAM-Schulen (mindestens zwei Lehrpersonen)

Lehrpersonen, die die SAM-Ausbildung absolviert haben

Lehrpersonen aus NMSen

Lehrpersonen aus VS

Curriculum

Lehrgangstitel: Lerncoaching

Planende Einheit: PH OÖ
Veranstaltende/s Institut/e: Ausbildung Sekundarstufe
Kooperationen mit externen Institutionen: keine
Umfang und Dauer:
Zahl der Module: 1 / davon studienübergreifend: 0 (M- __, M - __, ...)

Zeitliche Struktur:

Semester: 3
Präsenzstundenanteil: 6,00 SWSt.

Zielgruppe/n:

Lehrende und Studierende (Lehramt)
Schulischer Bereich: Elementar -und Grundstufe | Sek 1
Studierende: ordentliche Hörer/innen

Zulassungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes Lehramtsstudium
Studierende für das Lehramt
Vorkenntnisse im kooperativen Arbeiten

Eignungsfeststellungsverfahren:

keines

Kurzbeschreibung:

Handlungsleitend für das Lerncoaching-Konzept ist der Paradigmenwechsel vom Lehren zum Lernen. Der Lehrgang soll die Lehrenden befähigen, die Lernenden bei der Selbstorganisationsfähigkeit und beim Setzen von Zielen zu beraten und zu fördern. Sie lernen Lernstrategien zu analysieren und mit den Lernenden Lernprozesse und Lernerfolge und Lernfortschritte zu reflektieren: Lerncoaching hat das Ziel, zum Erfolg führende Lernhaltungen aufzubauen.

Ziel(e):

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen

- kennen die Aufgaben und Möglichkeiten eines Lerncoachs,
- haben die individuelle Förderung von Schülern und Schülerinnen im Fokus,
- können die Stärken und Potenziale der Lernenden herausfiltern,
- können gemeinsam mit dem Schüler, der Schülerin Lernstrategien entwickeln, die bei Stärken ansetzen, auch im Sinne der Begabtenförderung,
- können lernförderliche Unterstützungssysteme an der eigenen Schule implementieren,
- kennen Möglichkeiten des wertschätzenden Feedback und Feedforward,
- können die Lernenden zur Reflexion anleiten,
- können ihr eigenes Handeln reflektieren und daraus weitere Maßnahmen ableiten.

Inhalte:

- Rolle des Lerncoach
- Biografiebezug
- Pädagogische Diagnostik
- Kompetenz- und Handlungsorientierung
- Lernstrategien

- Beratung und Kommunikation
- Implementierung und Umsetzung
- Feedback und Reflexion

Kompetenzen:

Lerncoaches

- reflektieren ihre eigene Rolle und Funktion,
- kennen unterschiedliche Diagnoseinstrumente und können diese einsetzen,
- analysieren das Selbstkonzept, die Situation und Vorgeschichte des/der Lernenden,
- stärken das Selbstkonzept und die Selbstwirksamkeitserfahrungen der Lernenden,
- setzen geeignete Strategien zur Stressbewältigung, zum Angstabbau und zum Lösen von Lernblockaden ein,
- erarbeiten mit den Lernenden individuelle Lernziele und die dazu notwendigen Schritte zur Zielerreichung,
- vermitteln Lernstrategien,
- unterstützen Lernende bei der Lernorganisation und Planung ihres Lernens,
- führen lösungsorientierte Beratungsgespräche mit Lernenden, Eltern, Kollegen und Kolleginnen,
- gestalten Lernumgebungen so, dass selbstorganisiertes, selbstwirksames und nachhaltiges Lernen ins Zentrum rückt,
- leiten Lernreflexionen mit Lernenden einzeln oder in der Gruppe an,
- geben Feedback und Feedforward zum Lernprozess.

Beurteilungsvoraussetzungen und Prüfungsbedingungen:

siehe angefügte Prüfungsordnung

Erwerbbarer formale Qualifikationen/Befähigungen:

Zertifikat: Pädagogischer Lerncoach

Abschlussdokument:

Zeugnis

Akademische Bezeichnung / Akademischer Grad:

Evaluation:

Die Evaluation erfolgt gemäß den Lehrgangsbestimmungen der PH OÖ.

Qualifikationsprofil

Umsetzung der Aufgaben und der leitenden Grundsätze

Modulraster

MODUL 1			
6,00 ECTS		6,00 SWSt	
0,00	4,00	2,00	0,00

Summe ECTS.:	6,00
Summe SW St.:	6,00

Legende: (H)LGÜ (hochschul)lehrgangs übergreifendes Mo
 ECTS European Credit WP Wahlpflichtmodul
 SWSt Semesterwochenstunde WM Wahlmodul

BWG Bildungswissenschaften
FW + FD Fachwissenschaften und Fachdidaktik
PPS Pädagogisch Praktische Studien

(1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten)

Semesterübersicht

Studienfachbereiche und european credits (ECTS)					Semesterwochens tunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)
Semester	BWG	FW + FD	PPS		Präsenzstudienanteile
1. Semester	0,00	2,00	0,00		2,00
2. Semester	0,00	2,00	0,00		2,00
3. Semester	0,00	0,00	2,00		2,00
Abschlussarbeit				0,00	0,00
Summen	0,00	4,00	2,00	6,00	6,00

Modulübersicht

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS)
Lerncoaching	BWG	FW + FD	PPS	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile	
Rolle des Lerncoachs	0,00	1,00	0,00	UE	1	1,00	1,00
Pädagogische Diagnostik	0,00	1,00	0,00	UE	1	1,00	1,00
Vom Lehren zum Lernen	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
Beratung und Kommunikation	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00
Implementierung und Umsetzung, Reflexion und Abschlussarbeit	0,00	0,00	2,00	UE	3	2,00	2,00
Summen 1	0,00	4,00	2,00			6,00	6,00

Modulbeschreibungen

Modulbeschreibung – Modul 1					
Kurzzeichen: M1			Modulthema: Lerncoaching		
Lehrgang: Lerncoaching			Modulverantwortliche/r: NN		
Semester: 3				ECTS: 6	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: 1x im Semester			Niveaustufe (Studienabschnitt):		
Kategorie:					
<input checked="" type="radio"/>	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
<input checked="" type="radio"/>	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
Verbindung zu anderen Modulen:					
Bei studienübergreifenden Modulen:					
Studienkennzahl:		Lehrgang/Hochschullehrgang/Studiengang:		Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Lehramtsstudium (abgeschlossen oder in Ausbildung), Vorkenntnisse im Kooperativen Lernen					
Bildungsziel: Die TN reflektieren ihre eigene Rolle, entwickeln ein klares Aufgabenbild, sie lernen unterschiedliche Diagnoseinstrumente kennen und einsetzen. Sie setzen sich mit dem Selbstkonzept, der Situation und der Vorgeschichte des/der Lernenden auseinander gestalten Lernumgebungen so, dass selbstorganisiertes, selbstwirksames und nachhaltiges Lernen ins Zentrum rückt, leiten Lernreflexionen mit Lernenden an, geben Feedback und Feedforward zum Lernprozess, setzen Erlerntes am Schulstandort um.					
Bildungsinhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Rolle des Lerncoach - Biografiebezug - Pädagogische Diagnostik - Kompetenz- und Handlungsorientierung - Lernstrategien - Beratung und Kommunikation - Implementierung und Umsetzung - Feedback und Reflexion 					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Lerncoaches <ul style="list-style-type: none"> - reflektieren ihre eigene Rolle und Funktion, - kennen unterschiedliche Diagnoseinstrumente und können diese einsetzen, 					

- analysieren das Selbstkonzept, die Situation und Vorgeschichte des/der Lernenden,
- stärken das Selbstkonzept und die Selbstwirksamkeitserfahrungen der Lernenden,
- setzen geeignete Strategien zur Stressbewältigung, zum Angstabbau und zum Lösen von Lernblockaden ein,
- erarbeiten mit den Lernenden individuelle Lernziele und die dazu notwendigen Schritte zur Zielerreichung,
- vermitteln Lernstrategien,
- unterstützen Lernende bei der Lernorganisation und Planung ihres Lernens,
- führen lösungsorientierte Beratungsgespräche mit Lernenden, Eltern, Kollegen und Kolleginnen,
- gestalten Lernumgebungen so, dass selbstorganisiertes, selbstwirksames und nachhaltiges Lernen ins Zentrum rückt,
- leiten Lernreflexionen mit Lernenden einzeln oder in der Gruppe an,
- geben Feedback und Feedforward zum Lernprozess.

Literatur: Wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben

Lehr- und Lernformen: Kooperative Lernformen, Lernen in Peer-Gruppen, seminaristisches Arbeiten

Beurteilung:
Bei Modulbeurteilung bitte nach Art und Umfang genau spezifizieren

Beurteilungsart: mit/ohne Erfolg teilgenommen

Sprache(n): Deutsch

Modul 1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS)			LV-Art		Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH a 45 Min.)	European credits (ECTS)
	BWG	FW + FD	PPS					
Lerncoaching				VO/SE/UE/EX			Präsenzstudienanteile	
Rolle des Lerncoachs	0,00	1,00	0,00	UE	1	1,00	1,00	
Pädagogische Diagnostik	0,00	1,00	0,00	UE	1	1,00	1,00	
Vom Lehren zum Lernen	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00	
Beratung und Kommunikation	0,00	1,00	0,00	UE	2	1,00	1,00	
Implementierung und Umsetzung, Reflexion und Abschlussarbeit	0,00	0,00	2,00	UE	3	2,00	2,00	
Summen 1	0,00	4,00	2,00			6,00	6,00	

Basisliteratur

Lerncoaching und Lernberatung, Hanna Hardeland, Schneider Hohengehren, 2016

Begleiten, Beraten und Coachen: Der Lehrberuf im Wandel. Monika Perkhofer-Czapek, Renate Potzmann, Springer Verlag, 2016

Lerncoaching: Waldemar Pallasch, Uwe Hameyer, Beltz, 2012

Wie man lehrt, ohne zu belehren: 29 Regeln für eine kluge Lehre, Rolf Arnold, Carl Auer Verlag, 2015